



# GEWINNER DER "GEWÄSSERVERBESSERER"

**Angler sind regelmäßig an und auf den Gewässern unterwegs, sammeln dabei wie selbstverständlich nicht nur ihren Müll, sondern auch den der anderen Naturnutzer ein und kümmern sich im Rahmen der Hege und Pflege um die Flora und Fauna im und am Fischwasser.**

Mit dem 2019 ins Leben gerufenen Projekt „Gewässerverbesserer“ sollen die unzähligen Aktivitäten und ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden der Anglerschaft stärker in die Öffentlichkeit gebracht werden.

## ENGAGEMENT LOHNT SICH

Seit Beginn dieses Jahres können Vereine auf [www.gewaesserverbesserer.de](http://www.gewaesserverbesserer.de) im Web ihre Projekte einreichen und

mit etwas Glück in den Folgemonaten zu den Gewinnern zählen. Doch können, wie schon in der letzten Ausgabe dieser Zeitschrift erwähnt, nicht nur Vereine bei den Gewässerverbesserern gewinnen. Einzelpersonen können über Social-Media-Kanäle wie Instagram und Facebook Bilder mit dem Hashtag **#gewaesserverbesserer** posten und sich mit etwas Glück ebenfalls über kleine Gewinne freuen. Im Folgenden wollen wir die Gewinnervereine für Januar bis März und ihre Projekte kurz vorstellen.

## BACHPROJEKT GEWÄSSER- UNTERHALTUNG HOLZ- MÜHLENBACH

Der Gewinner der Januarverlosung und somit erster Gewinner bei den Ge-

wässerverbesserern überhaupt war der Fischereiverein Mosisgreut e.V. aus Baden-Württemberg. Ihr Projekt war die Aufwertung des Holzmühlenbachs, eines eher kleinen Gewässers, durch Pfahlbuhnen und Ufergehölze.

Die praktischen Arbeiten am Gewässer erfolgten am letzten Aprilwochenende 2019, jedoch ging der Arbeitseinsatz einer längeren Planungsphase voraus. Neben notwendigen Genehmigungen seitens der Verwaltung musste schweres Gerät wie z. B. Bagger usw. organisiert werden. Hierbei erhielt der Verein für sein Projekt dankenswerterweise Unterstützung durch regionale Unternehmen sowie aus der Gemeindeverwaltung, ohne die das Projekt vermutlich nicht hätte umgesetzt werden können.

Näheres zu diesem und anderen Projekten des Vereins können auf der Website [www.fischereiverein-mosisgreut.de](http://www.fischereiverein-mosisgreut.de) nachgelesen werden. Wir gratulieren dem ersten Gewinner recht herzlich und hoffen, dass die 500 € Preisgeld zu vielen weiteren Aktionen ermutigen werden.

### PROJEKT „ALTES BAGGERLOCH“

In der Februarverlosung fiel das Glück auf den Angelsportverein Gut Fang Bielefeld e.V. aus Nordrhein-Westfalen, der sich mit der Aufwertung eines sechs Hektar großen Baggerlochs beschäftigt hat. Charakteristisch für geflutete Baggerlöcher sind die oft steil abfallenden Kanten und die daher kaum vorhandenen Flachwasserbereiche.

So auch am Vereinsgewässer des ASV Gut Fang Bielefeld. Der mit rund 400 m<sup>2</sup> nicht gerade große Flachwasserbereich war das Hauptaugenmerk des Projektes. Es wurden für das Projekt Randbereiche der Uferzone gerodet, die monotone Uferkante aufgebrochen und eine kleine Sandbank geschaffen.

Die gerodeten Birken und Erlen wurden anschließend als Totholz Bündel weiterverwendet und zur Strukturverbesserung im Gewässer verankert.

In einem zweiten Schritt hat der Verein durch Anpflanzung von Schilf und Wasserknöterich aus eigener Aufzucht sowie weiteren zugekauften Pflanzen wie Tannenwedel und Rohrkolben, für mehr Artenreichtum in der Uferzone gesorgt.

Doch lief leider nicht immer alles nach Plan. So haben Nutrias und Bisamratten die Umzäunung des neu bepflanzen Uferbereichs überwunden und u.a. den kompletten Rohrkolbenbestand vernichtet. Doch von solchen Rückschlägen lässt man sich im ASV Gut Fang Bielefeld nicht stoppen und ist nun dabei die Umzäunung gegen Gitterkästen auszutauschen, um die Pflanzen vor den gefräßigen Nagern zu schützen.

Wir bedanken uns im Namen der Anglerschaft für das Engagement des Vereins und gratulieren dem Gewinner der Februar-Verlosung recht herzlich. Hoffentlich muss das Preisgeld von 500 € nicht für die nächste Nagetierattacke draufgehen.

